

Tag drei – Villefrance

Dienstag, 17.10.2017

Wir liegen vor dem kleinen südfranzösischen Städtchen Villefrance auf Reede, und haben die kleine Bucht fast verriegelt. Schade dass wir im Hafen von Nizza nicht vor Anker gehen konnten. Schätze mal unser Liner war einfach zu groß. Ein Tender brachte uns dann an Land.

Villefrance liegt malerisch am Hang der Alpen wie hingezaubert. Nach einem kurzen Rundgang durch die engen Straßen teils mit vielen Stufen sind wir mit dem Linienbus 100 für 1,50Euro pro Person nach Monte Carlo gefahren.

<http://www.diestar.de/wp-content/uploads/2017/10/Villefrance.mp4>

Die Stadt der Schönen und Reichen lockte uns an. Die tolle Lage am Hang, eingebettet in die Berglandschaft mit engen steilen Straßen und der Bucht lädt zum Verweilen ein. Natürlich muss man das Casino gesehen haben, den Park und die vielen Hotels. Das Fürstenpaar von Monaco hat uns leider nicht begrüßt, aber zumindest gibt es Fotos vom Grimaldi Palast. Der Ausflug hat Spaß gemacht auch ohne Gewinn und große Fahrtkosten, denn wir hätten auch auf dem Schiff buchen können aber für den vielfachen Preis.

http://www.diestar.de/wp-content/uploads/2017/10/Monte-Carlo_Kurz.mp4

Nach der Rückfahrt von Monte Carlo haben wir in Villefrance noch der Zitadelle einen Besuch abgestattet. Hier fanden wir eine hübsche kleine Ausstellung über Filme in denen das Städtchen eine Rolle gespielt hat, z.B. mit solchen Größen wie Roger Moore, Sean Connery oder Grace Kelly, aber auch Matt Damon oder Brad Pitt.

[Abfahrt nach La Spezia gegen 19:45 Uhr.](#)